

Die Grenzboten 1885, Nr. 38

[46109] enthalten:

Die Russen in Zentralasien 4. (Schluß). — Der Notstand des Privatkapitals. — Goethiana. 1. Zu Goethes Verhältnis zu Carlyle. Von Ewald Flügel. 2. Goethes Logengedichte der Jahre 1815 und 1816. Von Heinrich Dünker. — Unpolitische Briefe aus Wien. 4. Die Malerei. Leipzig. Fr. Wilh. Grunow.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von
Franz Bahlen in Berlin.

[46110]

9. September 1885.

In meinem Verlage erscheinen demnächst und sehe ich gefälligen Aufträgen entgegen:

Das Testament.**Musterbuch**

für letztwillige Verfügungen

nach dem

Allgemeinen Landrecht

sowie nach Märkischem Recht

von

G. Eichhorn,

Landrichter in Landsberg a. B.

Geheftet ca. 4 M. ord., 3 M. no., 2 M. 80 λ bar.Gebunden ca. 5 M. ord., 3 M. 75 λ no.,3 M. 55 λ bar.

— Frei-Exp. : 7 pro 6. —

Dieses Werkchen, eine vielseitige Sammlung von Mustern für letztwillige Verfügungen enthaltend, schließt sich den in meinem Verlage erschienenen kleinen „Handbüchern für die Praxis“ auch äußerlich an. Bei etwaiger Bemühung für dasselbe bitte ich neben Richtern, Rechtsanwältinnen und Notaren auch Amts- und Dorfgerichtspersonen berücksichtigen zu wollen, da auch von letzteren oft genug ohne Verzug und ohne Vorstudien letztwillige Verfügungen Sterbender entgegen zu nehmen sind. Auch dem Laien soll hier ein Lehr- und Musterbuch zur Abfassung von juristisch brauchbaren Testamenten geboten sein.

Ich empfehle diese Schrift andauernder Beachtung und zur öfteren Auslage im Schaufenster.

**Protokoll und Urtheil
im Civil- und Strafprozeß.**

Von

Hermann Meher,

Oberlandesgerichtsrath.

Geh. ca. 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no.,1 M. 75 λ bar und 7/6.

Der durch seine früheren Schriften vielfach bekannte und bewährte Verfasser veröffentlicht hier ein praktisches Lehrbuch zur Abfassung von Protokollen und Urtheilen im Civil- und Strafprozeß, welches insbesondere bei den Referendaren Beachtung finden dürfte, gleich wie die in meinem Verlage erschienenen

Schriften von Daubenspeck (Referat und Urtheil. 1885. 2. Aufl.) und Pütter (Urtheile, Beschlüsse und Verfügungen. 1884).

**Die Strafen
des
Deutschen Strafgesetzbuchs
und
deren Vollzug.**Eine kritische Studie
von**Schmölder,**

Amtsrichter in Köln.

„Die Strafen sollen wiederum werden, was sie von Gott und Rechts wegen niemals aufhören durften zu sein, ein Strafmaß, und nur ein Strafmaß.“
Mittelstadt.

Geh. Ca. 1 M. 20 λ ord., 90 λ no.,
85 λ bar u. 7/6.

Eine höchst interessante Schrift, weiter Verbreitung fähig und wert! Nicht allein den Juristen und den Beamten des Strafvollzugs, sondern auch Geistlichen bitte ich dieselbe vorlegen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

[46111] Demnächst erscheint:

Boucher,**Huet, Bouchardon u. A.**Photolithographische Reproduktionen
der interessantesten Stiche aus dem
Kupferstichwerke

des

Gilles Demarteau.**Ein Motivenwerk**

für

Decorations-, Porzellan- und Leder-
maler, Zeichner, Lithographen, Bronze-
warenfabrikanten, Elfenbeinschnitzer,
Bildhauer, Modelleure, sowie für
alle, die sich des figürlichen Ornamentes
bedienen.**25 Blatt.**

Erste und zweite Lieferung.

Preis pro Lieferung von je 5 Blatt
5 M. ord.

Die Tafeln sind in den Ateliers unseres
Lütticher Hauses hergestellt.

Es ist uns nie möglich gewesen, alle die
zahlreichen à condition-Bestellungen auf
unsere Novitäten zu effectuieren; doch werden
die mit gleichzeitiger Vorbestellung einlau-
fenden möglichst stets berücksichtigt.

Berlin, September 1885.

Ch. Claesen & Cie.,

Buchhandlung für Architektur u. Kunstgewerbe.

[46112]

P. P.

In unserem Verlage erscheint von Sep-
tember an:

Bilderatlas

zur

**Geschichte der deutschen
Nationallitteratur.**Eine Ergänzung zu jeder deutschen
Litteraturgeschichte.

Nach den Quellen bearbeitet

von

Dr. Gustav Könnecke,

königlichem Archivrathe.

Preis: 20 M., in stilgemäßem Einbände
25 M.

Aus dem jeder Firma zugesandten aus-
führlichen Prospekt heben wir hervor, daß
der Bilderatlas auf 40 Bogen groß Fol. zu
8 Seiten mehr als 1500 gleichzeitige
Illustrationen nach dem in den Haupt-
bibliotheken Deutschlands, Österreichs, Frank-
reichs, Englands, der Schweiz, Italiens,
Dänemarks, sowie im Privatbesitze befind-
lichen Materiale enthält. 450 Porträts, 100
Stücke aus mittelalterlichen Handschriften,
50 Miniaturen aus denselben, 130 größere
autographische Stücke neuerer Handschriften,
150 Titel der ersten Ausgaben der Haupt-
werke der deutschen Litteratur, 90 einzelne
Seiten, fliegende Blätter etc., 110 gleich-
zeitige Illustrationen, 40 litterarische Alter-
tümer, 400 autogr. Unterschriften.

Zum ersten Male sind alle Gebiete der
deutschen Litteratur gleichmäßig berück-
sichtigt, Auswahl der Bildnisse nach kritisch-
historischer Methode, Handschriften u. Druck-
schriften und die meisten Illustrationen in
Originalgröße; Reduktionen der Porträts
(resp. Ausschnitte der Brustbilder) auf deut-
liche Größe. Meist direkte mechanische Re-
produktion, welche absolute Treue verbürgt.
Der Bilderatlas erscheint vom September
an in 10 Lieferungen à 2 M. u. wird jeden
Monat eine Lieferung ausgegeben.

Wir geben die erste Lieferung à cond.
in größerer Zahl!

Prospekte u. Subskriptionslisten. Liefe-
rung 1 u. 2 liefern wir mit 25% in Rechng.,
von Lieferung 3 an nur bar mit 30%. Frei-
exemplare: 8 + 1 bei fester Bestellung und
auf einmal bezogen, 12 + 1 bei allmählichem
Bezug im Laufe eines Jahres. Diejenigen
Firmen, welche sich des Vertriebs des Wer-
kes besonders anzunehmen beabsichtigen,
bitten wir, sich mit uns direkt in Verbindung
setzen zu wollen. Lieferung 1 steht auch
denjenigen Firmen zur Verfügung, mit wel-
chen wir nicht in Rechnung stehen.

Wir wollen noch hervorheben, daß der
Bilderatlas ein ungewöhnliches Interesse für
unsere eigenen Stand bietet; der Verleger,
Sortimenter, Antiquar, der Buchdrucker wird
reichen Stoff zur Anregung, Belehrung und
Unterhaltung darin finden!

Indem wir für das einer weiten Ver-
breitung fähige Unternehmen um freundliche
Aufnahme bitten, empfehlen wir uns

Hochachtungsvoll

Marburg, im September 1885.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhdlg.